

Publikationen Dr. Anatol Schmied-Kowarzik

Bücher:

SCHMIED-KOWARZIK Anatol, Die Verhandlungen zum zweiten wirtschaftlichen Ausgleich zwischen Österreich und Ungarn, ungedruckte Diplomarbeit, Wien 1996.

Die Protokolle des österreichischen Ministerrates 1848–1867. II. Abteilung. Das Ministerium Schwarzenberg, Band 2, 8. Jänner 1850–30. April 1850, bearbeitet und eingeleitet von Thomas KLETEČKA und Anatol SCHMIED-KOWARZIK, unter Mitarbeit von Andreas GOTTMANN (Wien 2005).

Die Protokolle des österreichischen Ministerrates 1848–1867. II. Abteilung. Das Ministerium Schwarzenberg, Band 3, 1. Mai 1850–30. September 1850, bearbeitet und eingeleitet von Thomas KLETEČKA und Anatol SCHMIED-KOWARZIK, unter Mitarbeit von Andreas GOTTMANN (Wien 2006).

SCHMIED-KOWARZIK Anatol, Unteilbar und untrennbar? Die Verhandlungen zwischen Cisleithanien und Ungarn zum gescheiterten Wirtschaftsausgleich 1897 (= Wiener Schriften zur Geschichte der Neuzeit 8, Innsbruck-Wien-Bozen 2010).

Die Protokolle des österreichischen Ministerrates 1848–1867. II. Abteilung. Das Ministerium Schwarzenberg, Band 4, 14. Oktober 1850–30. Mai 1851, bearbeitet und eingeleitet von Thomas KLETEČKA, unter Mitarbeit von Anatol SCHMIED-KOWARZIK (Wien 2011).

Die Protokolle des gemeinsamen Ministerrates der österreichisch-ungarischen Monarchie. VI: 1908–1914, bearbeitet von Anatol SCHMIED-KOWARZIK (Budapest 2011).

Die Protokolle des österreichischen Ministerrates 1848–1867. II. Abteilung. Das Ministerium Schwarzenberg, Band 5, 4. Juni 1851–5. April 1852, bearbeitet und eingeleitet von Thomas KLETEČKA und Anatol SCHMIED-KOWARZIK (Wien 2013).

SCHMIED-KOWARZIK Anatol, Die Sackgasse. Warum die Finanzkrise nicht begriffen wird (Wien 2013).

Die Habsburgermonarchie und der Erste Weltkrieg, 2. Teilband: Weltkriegsstatistik Österreich-Ungarn 1914–1918. Bevölkerungsbewegung, Kriegstote, Kriegswirtschaft, bearbeitet von Helmut RUMPLER und Anatol SCHMIED-KOWARZIK (= Die Habsburgermonarchie 1848–1918 XI/2, Wien 2014).

Aufsätze, Artikel, Beiträge:

Das Scheitern des Wirtschaftsausgleiches von 1897, in: Ferenc GLATZ (Hg.), Jahrtausendwende 2000, Begegnungen, Schriftenreihe des Europa Institutes Budapest, Band 12 (Budapest 2001), 267-281.

Menschenbild und Staatsidee. Eine Gegenüberstellung der aus den Menschenbildern resultierenden Staatsideen von Hobbes, Spinoza und Rousseau, in: Gertraud DIEM-WILLE, Ludwig NAGL, Friedrich STADLER (Hg.), Weltanschauungen des Wiener Fin de Siècle

1900/2000. Festschrift für Kurt Rudolf Fischer zum achtzigsten Geburtstag, Peter Lang (Frankfurt am Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2002).

Mitarbeit bei: Thomas OLECHOWSKI, Richard GAMAUF (Hgg.), Studienwörterbuch Rechtsgeschichte und Römisches Recht, Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung (Wien 2006): Stichpunkte: Bismarck, Deutsch-dänischer Krieg 1864, Deutscher Krieg 1866, Deutsch-französischer Krieg 1870/71, Dresdner Konferenzen, Erfurter Union, Frankfurter Vorparlament, Großdeutsche Lösung, Hannoverscher Verfassungskonflikt, Olmützer Punktation 1850, Paulskirchenversammlung, Preußischer Verfassungskonflikt.

Die 80-Millionenschuld und die wirtschaftlichen Ausgleichsverhandlungen zwischen Cisleithanien und Ungarn, in: Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs (MÖSTA), Bd. 52, Studienverlag (Wien 2007) 175-226.

Das teure Licht. Die Diskussion um Steuer und Zollsätze von Mineralöl in Cisleithanien 1878 bis 1899. In: A Lajtán innen és túl. Jenseits und diesseits der Leitha. Elektronische Festschrift für Éva Somogyi zum 70. Geburtstag, hg. Imre RESS, Dániel SZABÓ (Budapest 2007) 181-223; Beilage zu Történelmi Szemle 49 (2007) Heft 4.

Das Scheitern des Wirtschaftsausgleiches von 1897 und die staatsrechtlichen Folgen für die gemeinsamen Angelegenheiten. In: Gabor MATHÉ, Werner OGRIS (Hgg.), Die Habsburgermonarchie auf dem Weg zum Rechtsstaat? (Budapest – Wien 2010) 292-311.

Der staatsrechtliche österreichisch-ungarische Ausgleich von 1867 und das Zoll- und Handelsbündnis zwischen Cisleithanien und Ungarn. In: Széchenyi, Kossuth, Batthyány, Deák. Studien zu den ungarischen Reformpolitikern des 19. Jahrhunderts und ihren Beziehungen zu Österreich, hrsg. v. István FAZEKAS, Stefan MALFÈR, Péter TUSOR (= Publikationen der ungarischen Geschichtsforschung in Wien 3, Wien 2011) 239-247.

War Losses (Austria-Hungary); in: 1914-1918 online, International Encyclopedia of the First World War (2015): https://encyclopedia.1914-1918-online.net/article/war_losses_austria-hungary

Die wirtschaftliche Erschöpfung; in: Helmut RUMPLER, Harald HEPPNER; Erwin A. SCHMIDL (Hgg.), Anatol SCHMIED-KOWARZIK (Red.), Die Habsburgermonarchie und der Erste Weltkrieg, 1. Teilband: Der Kampf um die Neuordnung Mitteleuropas, Teil 1: Vom Balkankonflikt zum Weltkrieg (= Die Habsburgermonarchie 1848 – 1918 XI/1/1, Wien 2016) 485-542.

Das österreichisch-ungarische Nationalitätenproblem und der Erste Weltkrieg; in: Gedenken und (k)ein Ende? Das Weltkriegs-Gedenken 1914/2014. Debatten, Zugänge, Ausblicke (= Studien zur Geschichte der österreichisch-ungarischen Monarchie XXXVII, Wien 2017) 153-188.

Redaktion

Helmut RUMPLER, Harald HEPPNER, Erwin A. SCHMIDL (Hgg.), Die Habsburgermonarchie und der Erste Weltkrieg, 1. Teilband in 2 Teilen: Der Kampf um die Neuordnung Mitteleuropas (= Die Habsburgermonarchie 1848 – 1918 XI/1, Wien 2016).

Rezensionen

in folgenden Zeitschriften:

East European Quaterly
Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichte (MIÖG)
Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs (MÖSTA)
Österreichische Osthefte

(Stand Jänner 2018)